

Jetzt
kaufen auf
shop.wvgw.de

Als Print oder
PDF-Download

Deutscher Verein des
Gas- und Wasserfaches e.V.



🌐 www.dvgw-regelwerk.de

Technischer Hinweis – Merkblatt **DVGW G 411 (A)** Juli 2017

**Untersuchung von Ereignissen an Gasleitungen
und gastechnischen Anlagen**

Investigation of Incidents on Gas Pipelines and Gas Stations

GAS

Der DVGW mit seinen rund 14.000 Mitgliedern ist der technisch-wissenschaftliche Verein im Gas- und Wasserfach, der seit mehr als 150 Jahren die technischen Standards für eine sichere und zuverlässige Gas- und Wasserversorgung setzt, aktiv den Gedanken- und Informationsaustausch in den Bereichen Gas und Wasser anstößt und durch praxisrelevante Hilfestellungen die Weiterentwicklung im Fach motiviert und fördert.

Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig, politisch neutral und dem Gemeinwohl verpflichtet.

Das DVGW-Regelwerk ist ein zentrales Instrument zur Erfüllung des satzungsgemäßen Zwecks und der Aufgaben des DVGW. Auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen werden im DVGW-Regelwerk insbesondere sicherheitstechnische, hygienische, umweltschutzbezogene, gebrauchstauglichkeitsbezogene, verbraucher-schutzbezogene und organisatorische Anforderungen an die Versorgung und Verwendung von Gas und Wasser definiert. Mit seinem Regelwerk entspricht der DVGW der Eigenverantwortung, die der Gesetzgeber der Versorgungswirtschaft zugewiesen hat – für technische Sicherheit, Hygiene, Umwelt- und Verbraucherschutz.

Benutzerhinweis

Mit dem DVGW-Regelwerk sind folgende Grundsätze verbunden:

Das DVGW-Regelwerk ist das Ergebnis ehrenamtlicher Tätigkeit, das nach den hierfür geltenden Grundsätzen (DVGW-Satzung, Geschäftsordnung GW 100) erarbeitet worden ist. Für dieses besteht nach der Rechtsprechung eine tatsächliche Vermutung, dass es inhaltlich und fachlich richtig ist.

- Das DVGW-Regelwerk steht jedermann zur Anwendung frei. Eine Pflicht kann sich aus Rechts- oder Verwaltungsvorschriften, einem Vertrag oder sonstigem Rechtsgrund ergeben.
- Durch das Anwenden des DVGW-Regelwerkes entzieht sich niemand der Verantwortung für eigenes Handeln. Wer es anwendet, hat für die richtige Anwendung im konkreten Fall Sorge zu tragen.
- Das DVGW-Regelwerk ist nicht die einzige, sondern eine wichtige Erkenntnisquelle für fachgerechte Lösungen. Es kann nicht alle möglichen Sonderfälle erfassen, in denen weitergehende oder einschränkende Maßnahmen geboten sein können.

ISSN 0176-3490

Preisgruppe: 2–4

© DVGW, Bonn, Juli 2017

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1–3
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5
Telefax: +49 228 9188-990
E-Mail: info@dvgw.de
Internet: www.dvgw.de

Jede Art der urheberrechtlichen Verwertung und öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: shop.wvgw.de
Art. Nr.: 309963

Inhalt

Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
3.1 Ereignis.....	5
4 Untersuchung der Ereignisse	5
4.1 Einleiten des Untersuchungsprozesses	5
4.2 Ereignisuntersuchung	6
4.3 Untersuchungsauftrag	6
Anhang A – Formular zum Ereignis-Untersuchungsbericht	8
Anhang B – Fragebogen zum Ereignis-Untersuchungsbericht	9
Anhang C – Maßnahmenkatalog zum Ereignis-Untersuchungsbericht	11

Vorwort

Dieses Merkblatt wurde im Auftrag des Lenkungscommittees (LK) „Gasversorgung“ von der Projektgruppe „Ereignisuntersuchung“ erarbeitet. Es definiert ein Verfahren, nach dem Ereignisse und Beinahe-Ereignisse untersucht und bewertet werden, um gegebenenfalls Lücken im Regelwerk bzw. technischen Änderungsbedarf zu erkennen. Ähnliche Ereignisse sollen durch Anpassung bestehender Regeln bzw. Erstellung neuer Regeln weitestgehend ausgeschlossen werden können.

Alle vernünftigerweise nicht auszuschließenden Gefährdungen für Mensch und Umwelt, die das Worst-Case-Szenario für eine Gasleitung (Leitungsbruch) oder einer gastechnischen Anlage verursachen können, müssen durch geeignete Schutzmaßnahmen ausgeschlossen werden.

Für die Branche ist es wichtig, dass keine Ereignisse an Gasleitungen und gastechnischen Anlagen mit der Folge einer Beeinträchtigung der Bevölkerung und des Umfeldes stattfinden.

Daher ist es unerlässlich, jedem gravierenden Ereignis wie auch jedem potentiellen gravierenden Ereignis nachzugehen, seine Ursachen zu ermitteln, mögliche Gegenmaßnahmen zu definieren und diese erforderlichenfalls als Schutzmaßnahme ins DVGW-Regelwerk aufzunehmen. Ziel der Untersuchung soll es sein, die Wiederholung eines Ereignisses möglichst auszuschließen und damit ständig sicherer zu werden.

In diesen Untersuchungen ist das vertrauensvolle und konstruktive Zusammenwirken der Beteiligten von herausragender Bedeutung.

Dieses Merkblatt ist eine Erstausgabe.

Änderungen

Erstausgabe

Frühere Ausgaben

Erstausgabe